

STADT GUBEN



NEISSE ECHO

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Guben
und der Gemeinde Schenkendöbern

Guben und Schenkendöbern, den 15. Dezember 2023

Woche 50 · Nummer 17 · Jahrgang 33

RÜCKKEHRERTAG
27.12.2023, 10-13 UHR

Alte Färberei Guben
www.guben-tut-gut.de

Stadtgeschehen

- Tages des Ehrenamtes: Gubener Alltagshelden geehrt
Seite 2
- Auf in die Heimat: Rückkehrertag am 27. Dezember in der Alten Färberei in Guben
Seite 7
- Naëmi-Wilke-Stift: Verlässliche Notfallversorgung mit Schwerpunktzeiten
Seite 13

weitere Themen

- So schön war der Leseherbst in der Stadtbibliothek: Berührende Begegnungen und euphorische Rückmeldungen
Seite 8
- Zeitzeugenaufruf: Erinnerungen an die Wilhelm-Pieck-Schule Guben
Seite 10
- Neue Ausstellung in der „Karpfenschänke“ am Pinnower See
Seite 15

Freiwillige Feuerwehr Guben

Monatsrückblick der Feuerwehreinsätze vom 15. November bis zum 4. Dezember 2023

Einsatznummer in 2023	Datum	Anzahl der Einsatzkräfte	Einsatzbeschreibung
178.	28.11.2023	11	ausgelöster Rauchmelder durch technischen Defekt an einer Maschine
179.	29.11.2023	1	Verkehrsunfall ohne Personenschaden
180.	03.12.2023	24	ausgelöste Brandmeldeanlage, ohne Feststellung

Wer sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Guben engagieren möchte, findet alle Informationen unter www.feuerwehr-guben.de.

Freiwillige Feuerwehr Guben

Gubener Alltagshelden geehrt

Anlässlich des Tages des Ehrenamtes hat die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Berit Kreisig sowie der Gubener Bürgermeister Fred Mahro die Menschen, die sich im besonderem Masse ehrenamtlich engagieren, gewürdigt.



Berit Kreisig hielt die Laudatio für die Stadtverordneten, die die Ehrennadel erhielten.



Christiane Fritschka engagiert sich bereits über 20 Jahre politisch in der Gubener Stadtverordnetenversammlung.

Jugendfeuerwehr zu Besuch bei der LEAG Werkfeuerwehr

Am 22. November 2023 besuchte die Jugendfeuerwehr Guben-Mitte die Werkfeuerwehr am Standort Jänschwalde. Die Kameraden erhielten eine sehr interessante Führung, dabei wurde das breite Spektrum der Tätigkeiten den Jugendlichen und ihren Ausbildern eindrucksvoll erläutert.



© Freiwillige Feuerwehr Guben

Herzlichen Dank an die LEAG Werkfeuerwehr sowie an Schanzes Teiledienst GmbH für die Unterstützung mit einem Transporter.

Freiwillige Feuerwehr Guben



Pianist Maximilian Kujawa begeisterte mit seinen Klavierkünsten das Publikum.



Uwe Koschack gab einen Einblick in die 100-jährige Geschichte des Gubener Handballs.

Das Ehrenamt hat einen besonderen Stellenwert, den man nicht hoch genug würdigen kann, gleich ob bei der freiwilligen Feuerwehr oder als Übungsleiterin im Sportverein. Zahlreiche Gubener engagieren sich Tag für Tag freiwillig für das Gemeinwohl, ohne Bezahlung und vor allem in ihrer Freizeit. Sie übernehmen dabei wichtige Aufgaben, die die Stadt alleine nicht leisten kann.

Das Ehrenamt hat daher eine besondere Bedeutung für das Miteinander und vor allem für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft.



Christoph Kleo, Ramona Geißler und Julia Baer lockerten den Abend musikalisch auf.



Diethelm Pagel wurde als aktives Vereinsmitglied und Vorsitzender geehrt.



Gabriele Scholz wurde nicht nur für ihr politisches, sondern auch für ihr soziales Engagement ausgezeichnet.

Die Auszeichnung, also der Tag des Ehrenamtes fand am 17. November 2023, in der Alten Färberei in Guben statt. Dafür konnten alle Gubener bis zum 20. August 2023 Vorschläge

bei der Stadtverwaltung Guben einreichen. Es gab ganz unterschiedliche Vorschläge, was uns natürlich sehr erfreut, denn es zeigt in welchem großen Spektrum unsere Ehrenämter in Guben tätig sind. Die Ehrung erfolgte für über 30 Einzelpersonen. Es war eine geschlossene Veranstaltung für unsere Gubener Alltagshelden in lockerer Atmosphäre, bei der auch das Thema 100 Jahre Gubener Handball im Fokus stand. Uwe Koschack, Vorsitzender des SV Chemie Guben 1990 e. V. gab einen Einblick in die Historie des Gubener Handballs. Begrüßt wurden unsere Alltagshelden mit einem Sektempfang, musikalischen Darbietungen sowie Grußworte des Bürgermeisters. Im Mittelpunkt stand die Auszeichnung der Ehrenamtler mit einer Urkunde und einer kleinen Aufmerksamkeit. Den Abend rundete eine malerische Sandmalerei-Show ab. Das Video finden Sie auf der Internetseite der Stadt Guben www.guben.de, unter „Tag des Ehrenamtes“.



Sandkünstlerin Olga Lysytska ließ die Gäste in eine malerische Welt eintauchen.



Bürgermeister Fred Mahro betonte die Bedeutung des Ehrenamtes für unsere Stadt.



Alltagshelden gibt es in vielen Situationen.



Die Alte Färberei bildet mit ihren drei Abzugshauben ein markantes Wahrzeichen.



100 Jahre Gubener Handball.



Die Stadt Guben sagt DANKE an alle Ehrenamtler und Alltagshelden!

Mit der **silbernen Ehrennadel** wurde Christiane Fritzscha für 20 Jahre Mitgliedschaft in der Stadtverordnetenversammlung geehrt. Eine **bronzene Ehrennadel** für ein min. 10-jähriges Engagement in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Guben erhielten **Monika Birkholz, Gabriele Scholz, Gunnar Geilich, Gottfried Hain, Peter Stephan** und **Andreas Neumann**. Weitere Auszeichnungen erhielten:

- **Juno Bennewitz** und **Arne Deinert**, herausragenden musikalischen Leistungen
- **Elfi Dulitz, Max Riege** und **Daniel Czarnecki**, herausragende sportlichen Ergebnisse
- **Pauline Balke**, aktives Mitglied des Leitungsteams Jugendrotkreuz
- **Inge Ewersbach**, künstlerische Leiterin der Folkloregruppe
- **Frank-Michael Fiegler**, Trainer und Mitglied in der PSV-Schützengilde „Rot-Weiß“
- **Matthias Frenzel**, Vereinsarbeit im Jugendclub Comet
- **Karsten Frieske**, Vorsitzender der Gartensparte „Turnerwäldchen“
- **Birgit Glimm**, Vorstandsmitglied der Gartensparte „Turnerwäldchen“
- **Ute Gerhardt**, Vorstandsmitglied des Fördervereins des Pestalozzi-Gymnasiums e. V.
- **Helga Großmann**, Vereinsarbeit im Gubener Tuche und Chemiefasern e. V.
- **Jürgen Jacksch**, sein Engagement als Hausmeister für alle Fälle
- **Henni Klostermann**, engagierte Vereinsarbeit
- **Udo Koob**, 1. Vorsitzender Stadtchor Guben e. V.
- **Steffi Mattke**, aktive Arbeit als Sportleiterin der Schützengilde „Rot-Weiß“ im PSV Guben
- **Petra Morcinek**, aktives Mitglied der Schützengilde „Germania“
- **Diethelm Pagel**, wertvolles Vereinsmitglied des Pro Guben Verein für Energie und Umwelt e. V. und Vorsitzender des Gubener Tuche und Chemiefasern e. V.
- **Sebastian Pavia Perez**, Leiter des Jugendrotkreuzes am Standort Guben
- **Andreas Philipp**, aktives Mitglied des Kleintierzüchtervereins Groß Breesen e. V.
- **Nadja Pradel**, Abteilungsleiterin und Vorstandsmitglied des SV Chemie Guben in der Abteilung Leichtathletik
- **Nancy Renz**, Vorstandsmitglied im Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V.
- **Birka Rinkens**, engagiertes Mitglied im DRK-Kreisverband Niederlausitz e. V.
- **Dietmar Scheffer**, Mitglied des Gubener SV Germania 1890 e. V.
- **Sabrina Schkrutt**, aktive Arbeit im Katastrophenschutz des DRK Guben
- **Gabi Scholz**, Alltagsheldin in allen Lagen
- **Detlef Schulz**, gute Seele der Gartensparte Turnerwäldchen
- **Jessica Sonnenberg**, stellv. Leitung des Jugendrotkreuzes in Guben
- **Antje Thomä**, für ihre gute Kochkunst
- **Anna Volkmann**, aktives Mitglied im Jugendclub Comet
- **Bernd Wegener**, Mitarbeit im Schützenverein „PSV-Schützengilde Rot-Weiß“
- **Joachim Winkler**, Erstellung und Herausgabe des Gubener Heimatkalenders

Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Freitag, dem 12. Januar 2024

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge ist:
Donnerstag, der 28. Dezember 2023

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
**Donnerstag, der 4. Januar 2024,
9.00 Uhr**

Wilhelm-Pieck-Denkmal: Neugestaltung der Informationstafel



Die neugestaltete Infotafel vor dem Wilhelm-Pieck-Denkmal. © Stadt Guben, Lehmann

Am 30. November 2023 stellte Bürgermeister Fred Mahro gemeinsam mit Dr. Maria Nooke, Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der kommunistischen Diktatur (LAKD), die neue Informationstafel am Pieck Denkmal vor, die in Zusammenarbeit der beiden Institutionen erarbeitet wurde. Das Wilhelm-Pieck-Denkmal wurde anlässlich des 100. Geburtstages von Wilhelm-Pieck (1876-1960) im Jahr 1976 eingeweiht. Seit vielen Jahren beschäftigt das Denkmal die regionale und überregionale Öffentlichkeit. Im Mittelpunkt stand dabei zunächst die grundsätzliche Frage, ob das Denkmal aus DDR-Zeiten erhalten und denkmalgerecht saniert werden sollte. Mit der Entscheidung, das Monument nicht abzureißen, sondern zu konservieren, wurde diese Frage vor einigen Jahren entschieden. Offen geblieben war jedoch das mit dem Erhalt einhergehende dringliche Problem einer historisch angemessenen,

öffentlichen Kontextualisierung und Einordnung des Denkmals, das schließlich dem ersten Präsidenten der DDR gewidmet war – und es nach wie vor ist.

Die bisherige Informationstafel zum Denkmal leistete diese Aufgabe mit ihrer unkritischen Beschreibung Piecks nicht. Dies hat neben Unverständnis und Irritation auch Kritik hervorgerufen, die an die Aufarbeitungsbeauftragte und den Petitionsausschuss des Landtages Brandenburg herangetragen wurde.

Die überarbeitete Informationstafel enthält eine einordnende Beschreibung zum Denkmal und seiner Geschichte sowie zum Wirken von Wilhelm Pieck. Über einen QR-Code sind auf der Website des Kulturkatalogs der Stadt Guben (www.gubengubin.eu) zusätzliche Informationen zum Denkmal und ein ausführlicher Text zur Biografie von Wilhelm Pieck abrufbar, der von Dr. Peter Ulrich Weiß (LAKD) erstellt worden ist.

Gubener Bürgermeister Fred Mahro:

„Wilhelm Pieck war eine umstrittene Figur in der deutschen Geschichte. Als erster Präsident der DDR wird er von einigen als Symbol für die autoritäre und repressive Natur des Regimes angesehen. Das Wilhelm Pieck Denkmal repräsentiert die Erinnerung an eine Zeit, in der politische Freiheit und individuelle Rechte eingeschränkt waren. Es ist wichtig, das Denkmal kontrovers zu betrachten und die verschiedenen Perspektiven auf die Geschichte zu berücksichtigen, um ein ausgewogenes Bild zu erhalten.“

Dr. Maria Nooke, Aufarbeitungsbeauftragte des Landes Brandenburg:

„Es ist wichtig, dass sich die Stadt Guben auf den Prozess eingelassen hat, das Wirken und die Rolle von Wilhelm Pieck kritisch in den Blick zu nehmen und das ihm gewidmete Denkmal in den Kontext der Geschichte zu stellen. Die Auseinandersetzung mit dem umstrittenen historischen Erbe aus DDR-Zeiten schärft den Blick für die Bedeutung der errungenen Freiheit, für Demokratie und Rechtsstaatlichkeit, die es zu bewahren gilt.“

Pressestelle

Gute Neuigkeiten für den Standort Guben



Am 27. März 2023 erfolgte der symbolische Spatenstich für die ersten vorbereitenden Maßnahmen. © Stadt Guben, Lehmann

Das Landesamt für Umwelt Brandenburg konnte den geplanten Erörterungstermin zum Genehmigungsantrag des Lithium-Konverters von Rock Tech Lithium absagen. Das bedeutet, dass nach Einschätzung der Behörde die eingegangenen Einwendungen keiner Erörterung bedürfen. Nun ist davon auszugehen, dass in Kürze die finale Bau- und Betriebsgenehmigung erteilt werden kann. Unser Dank gilt dem Landesamt für Umwelt für das effiziente und transparente Genehmigungsverfahren. Die Prüfung des Anlagebetriebs von Rock Tech ab 2026 gilt unbefristet und sichert damit die geplante 25-jährige Laufzeit des Konverters ab. Der Betrieb erfolgt nach den strikten Richtlinien des deutschen Bundes-Immissionsschutzgesetz – „BImSchG“. Die bevorstehende Genehmigung ist auch Ausdruck der detaillierten und professionellen Vorarbeit der Ingenieure bei Rock Tech. Stadt Guben

Neue Hausärztin in Guben



© Stadt Guben, Lehmann

Für eine Verbesserung der medizinischen Versorgung im Bereich der Hausärzte sorgt Dr. Vivien Rosenkranz. Für die gebürtige Gubenerin erfüllt sich damit ein langjähriger Wunsch. Die junge Ärztin wollte tatsächlich schon früher die medizinische Versorgung in ihrer Heimatstadt verbessern, bereits 2021 zog sie gemeinsam mit ihrer Familie zurück nach Guben. Die 35-jährige eröffnete am 20. November 2023 in der Berliner Straße 36 ihre Hausarztpraxis. Bürgermeister Fred Mahro wünschte Dr. Vivien Rosenkranz viel Erfolg und Schaffenskraft für die Zukunft. Pressestelle



Start in den Advent



Pünktlich um 17:00 Uhr war das Dreieck bestens gefüllt.



Das Startsignal für die Weihnachtsbeleuchtung.



Ein wunderschöner Baum schmückt nun das Dreieck.
© Stadt Guben, Lehmann

Am Sonntag, 3. Dezember 2023, starteten wir in die Adventszeit mit dem traditionellen „Lichtanknippen“. Die Vors. der Stadtverordnetenversammlung Berit Kreisig, Bürgermeister Fred Mahro und der 1. Vorsitzende des MuT e. V. Herbert Gehmert schalteten gemeinsam um Punkt 17:00 Uhr die Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt an. Der Weihnachtsmann und Weihnachtsengel unterstützten dabei. Beide verteilten für einen kleinen Vers oder ein Weihnachtslied tolle Geschenke für die Kleinen.

Auf eine stimmungsvolle, friedliche und entspannte Adventszeit!

Pressestelle



Auf in die Heimat: Rückkehrertag in Guben



Der Rückkehrertag ist am 27. Dezember 2023 in der Alten Färberei.
© Stadt Guben, Lehmann

„Guben tut gut.“

Weihnachten ist das Fest der Familie und der Freunde. Eine Zeit, in der viele ehemalige Gubenerinnen und Gubener in ihre alte Heimat zurückkehren, um ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben zu verbringen. Einige von ihnen spielen mit dem Gedanken einer dauerhaften Rückkehr.

Meist spielt das Thema Familie eine entscheidende Rolle. Besonders für junge Familien ist der Rückhalt und die Unterstützung durch Familie und Freundeskreis von ganz besonderer Bedeutung, wenn es um die Vereinbarkeit von Arbeit und Familie geht. Neben Job- und Wohnungsangeboten, ist daher auch die Versorgung der Kleinen und deren Unterbringung in Kitas und Schulen ein wichtiger Punkt auf der Checkliste. Es lohnt sich darüber nachzudenken, wie diese Aspekte das Leben bereichern können. Eine Rückkehr in die Heimat kann eine Chance sein, ein erfülltes Leben zu führen, umgeben von den Menschen und der Kultur, die man liebt. Es ist nie zu spät, dorthin zurückzukehren, wo das Herz zu Hause ist. Genau hier möchte die Willkommensagentur „Guben tut gut.“ ansetzen. Neben vielen Informationsangeboten hinsichtlich ei-

nes Rück- bzw. Zuzuges, veranstaltet die Initiative in diesem Jahr den mittlerweile 6. Rückkehrertag in Guben.

Am Mittwoch, 27. Dezember 2023, präsentieren sich **zwischen 10:00 Uhr und 13:00 Uhr**, viele ortsansässige Unternehmen und Institutionen in der Alten Färberei und informieren rundum die Themen Arbeiten und Wohnen in Guben, aber auch Informationen zu sozialen Einrichtungen, Kindergärten und Schulen gibt es vor Ort. Man hat die Möglichkeit, mit den jeweiligen Firmen direkt ins Gespräch zu kommen und sich über angebotene Stellen zu informieren. Die Veranstaltung richtet sich nicht nur an Rückkehr- und Zuzugswillige, sondern selbstverständlich auch an Gubener, die neue Perspektiven suchen.

Hier kann man die Chance nutzen und sich über die Möglichkeiten des Rückkehrens, Hierbleibens und Zuzuges nach Guben bestens informieren und vielleicht schon am 27. Dezember 2023 den Grundstein in Richtung Zukunft in Guben legen!

Teilnehmende Firmen und Institutionen sind:

- Bäckerei Dreißig GmbH & Co KG
- Bundesagentur für Arbeit
- Deichmann SE
- Energierversorgung Guben GmbH
- E-TIB GmbH
- Grupa Azoty ATT Polymers GmbH
- Gubener Sozialwerke gGmbH
- Gubener Wohnungsbaugenossenschaft eG
- Gubener Wohnungsgesellschaft mbH
- Indorama Ventures Fibers Germany GmbH
- Jack Links – LSI Germany GmbH Werk Guben
- Medizinische Einrichtung GmbH
- Naëmi-Wilke-Stift Guben
- Rock Tech Guben GmbH
- Staatliches Schulamt Cottbus
- Stadtverwaltung Guben
- TV-Netzgesellschaft mbH Guben
- ULT - Umwelt-, Landschafts- und Tiefbaugenossenschaft e.G.
- Volksbank Spree-Neiße
- Willkommensagentur „Guben tut gut.“



NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 6871-0
Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 68711041, lehmann.l@guben.de

Das Neisse-Echo erscheint grundsätzlich im 3-wöchentlichen Rhythmus jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.

- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abpreis von 85,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von je 4,00 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.z. gültige Anzeigenpreisliste.

IMPRESSUM

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2678

Azubi-Projekte - die kostenfreie Webseitengestaltung

Die Azubi-Projekte sind eine Initiative des Fördervereins für regionale Entwicklung e. V., die Auszubildende und Studierende aus verschiedenen Berufsrichtungen bei Ihrer praxisnahen Ausbildung unterstützt. Im Rahmen dessen können sich Projektpartner aus ganz Deutschland kostenfrei eine Webseite erstellen lassen.

Wer kann teilnehmen?

- Kommunen
- Schulen und Kindergärten
- Vereine, Verbände und Initiativen
- soziale, öffentliche und wirtschaftliche Einrichtungen
- Feuerwehren
- kirchliche Einrichtungen
- private und öffentliche Unternehmen
- Existenzgründer
- und viele weitere Einrichtungen

Bei Interesse an einer kostenfreien Webseitenerstellung, können Sie sich gerne bei uns melden und es als Projektpartner den Azubis ermöglichen, praktische Berufserfahrung an einem realen Webseitenprojekt zu sammeln. www.azubi-projekte.de

Förderverein für regionale Entwicklung e. V.

Der richtige Klick!

online auf: wittich.de



Die Stadtbibliothek informiert

Besucher von weit her in der Stadtbibliothek

Mit ihren Veranstaltungen im Leseherbst 2023 ist die Gubener Stadtbibliothek weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt geworden. Gäste aus Berlin, Görlitz, Zwickau, Döbern, Cottbus sowie Eisenhüttenstadt gehörten neben den lokal ansässigen Besuchern zum Publikum und waren begeistert. „Für diese tolle Bibliothek würde ich glatt nach Guben ziehen“, so eine Besucherin.

Berührende Begegnungen und euphorische Rückmeldungen waren das Fazit aller Veranstaltungen.

Begonnen hatte der Leseherbst im September mit einem langersehnten Treffen vieler Leser mit der beliebten **Reiseschriftstellerin Carmen Rohrbach**. Glücklich darüber, persönlich mit ihrem Idol ins Gespräch gekommen zu sein, verließen die Besucher die Bibliothek, allerdings nicht ohne auf eine Wiederbegegnung zu drängen. Frau Rohrbach spendete fast die Hälfte ihrer Einnahmen des Abends der Bibliothek. Dafür wurde eine größere Leinwand angeschafft, welche eine verbesserte Qualität für zukünftige Reiseumultimedia-Vorträge bringt.

Weiter ging es am 20. Oktober 2023 mit **Tino Eisbrenner**, einem der wichtigsten deutschsprachigen Lyriker und Songpoeten der heutigen Zeit. Mit seiner Musik bezieht er deutlich Position und singt gegen jegliche Kriegslüsterheit sowie Verlogenheit an. Er selbst sagt: „Songpoeten sind wandelnde Reflektoren ihrer Zeit und der Zeiten vor ihrer Zeit. Songpoeten haben Visionen. Sie steigen hinab in die Tiefe der Seelen und fördern etwas zutage wie Schmerz, Angst, Zorn. Etwas wie Verstand, Poesie und Liebe. Etwas, das wir Hoffnung nennen.“ Kaum verwunderlich also, dass sich nach diesem langen Abend des Zuhörens, des Austauschs und des Miteinanders viele der fast 70 Anwesenden herzlich berührt, so mancher mit Tränen in den Augen verabschiedete.

Am 22. Oktober 2023 lockte dann ein wahrlich märchenhafter **Familiensonntag über 250 Gäste** in die Bibliothek. Zaubervoller Trubel hatte die Räumlichkeiten für ein paar Stunden aus ihrem sonntäglichen Dornröschenschlaf geholt und allen großen

wie auch kleinen Besuchern einen erlebnisreichen Nachmittag beschert.

Dem Charisma des **Elvis-Interpreten Stefan Schael** konnte absolut niemand widerstehen. Der 3. November 2023 findet Eingang in die Annalen der Gubener Stadtbibliothek als ein Tag, an dem die Bude rockte. Nach nur kurzer Zeit war kein Halten mehr auf den Sitzplätzen.

Katja Hoyer im Gespräch mit **Andreas Ulrich** zu ihrem in 14 Sprachen übersetzten Buch „**Diesseits der Mauer**“ besuchte der Gubener Stadtbibliothek am 18. November einen Besucherrekord. Geschrieben hat die 1985 in Wilhelm-Pieck-Stadt Guben geborene, seit 12 Jahren in London lebende Historikerin Katja Hoyer dieses Buch eigentlich für alle, die die DDR nie erlebt bzw. kennengelernt haben. Abseits der westlich dominierten Sichtweise ermöglichen die im zeitgeschichtlichen Kontext eingebetteten persönlichen Geschichten jedem Leser eine eigenständige Sicht. Die DDR war eben über Stasi und Mauer hinaus vor allem auch ein Land, das gesellschaftliche Schranken längst überwunden hatte, ein Land mit sozialen Errungenschaften, von denen wir heute nur wieder träumen können: Keine Kinderarmut, ein gut funktionierendes Gesundheitssystem, subventionierte Kultur für jedermann, ein brillantes Bildungssystem, und staatlich geförderte Friedenspolitik waren die Grundlagen für ein unbeschwertes Leben. 80 % der Frauen waren berufstätig, eine Quote, die es bis heute in keinem anderen Land der Welt gibt.

Die Veranstaltung mit Richard Löwenherz am 24. November 2023 war die letzte unseres diesjährigen Leseherbstes. In seinen lebhaften Erzählungen und beeindruckenden Fotos nahm er die interessierten Zuhörer mit auf seine Abenteuerreise mit dem Fahrrad durch Sibirien bei durchschnittlich minus 30 Grad. „Es bestätigt sich immer wieder, dass es sich lohnt, nicht aufzugeben. Wer positiv nach vorn schaut, dem öffnen sich immer wieder neue Türen“, so Richard Löwenherz.

Stadtbibliothek Guben

**Die Stadtbibliothek ist
vom 23. bis zum 26. Dezember 2023
geschlossen.**

Neuerwerbungen der Stadtbibliothek: Weihnachtsbücher

Immerwährende Adventskalender



Gekommen, um zu bleiben! Verpackungsmüll ade. Endlich kannst du die Vorweihnachtszeit wieder ganz ohne schlechtes Gewissen genießen und Freude schenken - denn diese Adventskalender lassen sich nicht nur einmal nutzen. Wähle aus zahlreichen liebevoll gestalteten Adventskalendern dein Projekt aus und bastle deinen Adventskalender dank ausführlicher Schritt-für-Schritt-Anleitungen und Vorlagenbogen ganz einfach selbst. Deine Liebsten werden sich freuen - und das nicht nur einmal. Keinen Plan mit was du deinen selbstgestalteten Adventskalender befüllen sollst? In diesem Buch findest du exklusive Inboxing-Videos mit zahlreichen Anregungen. Basteln, befüllen, verschenken - und die schönste Zeit des Jahres in vollen Zügen genießen! 22 Ideen für Bastelanfänger und Experten mit ausführlichen Anleitungen und Vorlagenbogen zum Basteln von Adventskalendern, die Jahr wieder verwendet werden können.

Weihnachtsmenüs



Der neue Band der Genussmomente-Reihe bietet 5 abwechslungsreiche 3-Gänge-Menüs für Ihr kreatives und unvergessliches Weihnachtsessen und das Beste daran, Tipps zur cleveren Vorbereitung und perfekten Getränkebegleitung liefern wir Ihnen gleich mit. Somit kann nichts mehr schief gehen.

25 Rezepte für ein unvergessliches Dinner und glückliche Gäste! Die volle Vielfalt: Fleisch oder Fisch, Vegetarisch oder Vegan - hier wird jeder fündig! Tolle Bilder & weihnachtliche Rezepte im handlichen Format - und das zu einem unschlagbaren Preis

Egal ob Thunfischtatar mit Wasabicreme, Geschmortes Rind mit Orangen-Gremolata, Mezzalune mit asiatischer Kürbisfüllung oder Tonkabohnen-Pannacotta, das passende Getränk gibt es zu jedem Menü dazu - dies kann z.B. mal ein Birne-Salbei-Drink mit Champagner sein. Tipps zu Kombinationsmöglichkeiten der unterschiedlichen Gänge, falls mal ein Veganer unter den Fleischliebhabern dabei ist, runden das Buch ab. Vorgestellt werden 5 weihnachtliche Menüs: für Fleischliebhaber; aus dem Meer; vegetarisch; vegan und für Groß und Klein. Zu jedem Menü gibt es Hinweise für die optimale Vorbereitung und das perfekte Timing.

Weihnachtliche Wichtelhäkelei



Weihnachtswichtel als perfekte kleine Begleiter für die Weihnachtszeit: Ob sie nun Schabernack treiben, kleine Briefchen verfassen oder in der Backstube den Plätzchenvorrat aufstocken. In diesem Buch sind 30 Anleitungen enthalten, mit denen kleine Wichtel selbst gehäkelt und individualisiert werden können. Dazu kommen zahlreiche

Accessoires, die das Wichtelheim wohnlicher gestalten und mit denen gespielt werden können. Draußen vor der Tür wartet der Schneemann auf den nächsten Brief im Postkasten, drinnen erholt sich Wichteline von ihrem Schabernack und in der Küche rollt der Wichtel den Plätzchenteig aus.

Durch die ausführlichen Anleitungen und den Grundlagenteil am Ende des Buches sind die Wichtel und deren Accessoires sowohl für Anfänger:innen als auch Profis geeignet. Mit diesem Buch sind die Wichtel bestens für die Adventszeit ausgestattet und können die Welt verzaubern! Ideen und Anleitungen zum Häkeln einer weihnachtlichen Wichtelwelt - Möbel, Einrichtungsgegenstände, Deko und natürlich auch die Wichtel.

Wintersterne und Eiskristalle



Dieses wunderschöne Buch zaubert Advents- und Weihnachtsstimmung direkt in dein Zuhause! Mithilfe von stimmungsvollen Schrittphotos und Vorlagen im Buch bastelst du im Handumdrehen filigrane Papiersterne, winterweiße Schneekristalle und liebevoll ausgesuchte Tischdeko für die schönste Zeit des Jahres. Ob elegantes Krepppapier, schickes Kraftpapier, zartes Transparentpapier oder wunderschöne Musterpapiere - jedes Modell ist wie gemacht, um Esstisch, Eingangstür oder Weihnachtsbaum zu verschönern - deinen eigenen oder den der besten Freundin, die sich mit Sicherheit genauso über die zarten Papiermodelle im skandinavischen Stil freut. Die Autorinnen zeigen, wie aus Papier Sterne, Eiskristalle, Girlanden, Christbaum- und Weihnachtsschmuck sowie zarte Papierblüten gebastelt werden kann.

Skandinavische Lichterweihnacht



Stimmungsvolle Licht-Ideen im Scandi-Style für eine wundervolle Winter- und Weihnachtszeit selbstermachen: Spätestens im Advent ist die Zeit gekommen, es sich zu Hause gemütlich zu machen. Vor allem in Skandinavien, wo es im Winter früh dunkel wird, spielt Licht eine große Rolle. Daher dekorieren die Menschen dort besonders gern mit Leucht-Deko. Ob DIY-Kerzenständer aus Holz oder Beton, filigrane LED-Sterne, moderne Adventskränze oder selbstgemachte

Kerzen: Mit den Ideen in diesem Buch holen Sie sich ein Stück skandinavisches Weihnachten nach Hause. Die Autorinnen haben leuchtende DIY-Ideen im skandinavischen Stil zusammengestellt. Aus Kerzen und LED-Lichterketten, Holz, Beton, Papier, Draht und Naturmaterialien entstehen geschmackvolle Adventsgestecke und -kränze, Windlichter, Kerzenhalter, Türkränze und vieles mehr.

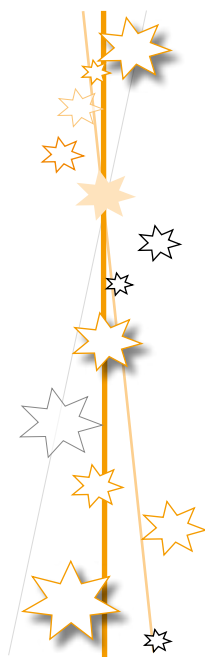
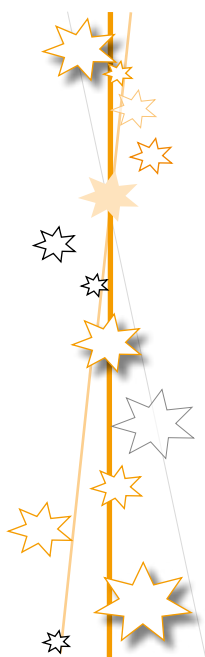
Weihnachtlich Plotten



Eigene Designs auf das Nikolaussäckchen bringen, Christbaumkugeln selbst gestalten oder einen Pullover als Weihnachtsgeschenk entwerfen: all dies ist einfach umzusetzen. Mit dem Plotter! Haben Sie? Dann fehlen nur noch die Inspiration und hübsche weihnachtliche Motivvorlagen. Diese finden Sie gesammelt in unserem Ideenbuch zum weihnachtlichen Plotten. Ergänzt um praktische Tipps, wie Sie Ihre Designs am besten

aufs Objekt bringen, gelingen Geschenkeanhänger, Weinetikett und Co im Handumdrehen und machen Ihre Feiertage zu etwas ganz Besonderem.

Jedes Projekt ist mit einfachen Anweisungen und Vorlagen ausgestattet, die Ihnen dabei helfen, eine Vielzahl von weihnachtlichen Motiven zu erstellen. Ob Sie ein Plotterprofi oder ein Anfänger sind, dieses Buch bietet für jeden etwas. Die detaillierten Anweisungen und Schritt-für-Schritt-Anleitungen machen es auch für Plotter-Neulinge einfach, beeindruckende Ergebnisse zu erzielen.



Der richtige Klick

führt Sie zu

LINUS WITTICH!

wittich.de

Das Stadtmuseum informiert

Exponat im Fokus



In diesem Monat präsentiert das Stadt- und Industriemuseum in der Reihe „Exponat im Fokus“ die **Dampflokomotive „R 12890“** der Firma Märklin. Das Unternehmen Märklin wurde im Jahr 1859 von Theodor Friedrich Wilhelm Märklin gegründet.

Anfänglich stellte die Firma Feinmechanik für verschiedenste Anwendungsbereiche her. Es war der Sohn des Gründers, Firmeninhaber ab 1888, Emil Märklin, der das Unternehmen in die Welt der Modelleisenbahnen führte.

Die ersten Schritte in die Welt der Miniaturzüge unternahm Märklin im Jahr 1891, als das Unternehmen eine Blechspielwarenproduktion startete. Das bahnbrechende Jahr für Märklin war jedoch 1895, als das Unternehmen auf der Leipziger Messe die weltweit erste elektrische Modelleisenbahn präsentierte. Diese revolutionäre Innovation legte den Grundstein für den weltweiten Erfolg von Märklin im Bereich der Modelleisenbahnen. Im Laufe der Jahrzehnte hat Märklin kontinuierlich die Grenzen der Technologie und Kreativität im Modellbau erweitert. Während des Ersten Weltkriegs und der wirtschaftlichen Herausforderungen in den Zwischenkriegsjahren konnte sich das Unternehmen durch geschickte Anpassungen behaupten. In den 1930er Jahren, unter der Leitung von Fritz Märklin, dem Enkel des Gründers, entwickelte das Unternehmen die berühmte H0-Spur, die sich aufgrund ihrer kleineren Größe und detaillierten Modelle als äußerst beliebt erwies.

Das aktuelle Exponat im Fokus, die Spur 0 Dampflokomotive „R 12890“, aus den 1930er Jahren ist Teil der neuen Weihnachtsausstellung im Stadt- und Industriemuseum Guben, welche bis zum 29. Dezember 2023 im Rahmen der regulären Öffnungszeiten zu sehen ist. Weitere Informationen finden Sie unter www.museen-guben.de.

Stadt- und Industriemuseum

Erinnerungen an die Wilhelm-Pieck-Schule Guben



Wir, das Gubener Stadt- und Industriemuseum starten eine Initiative, um die Geschichte und die Erinnerungen an die Wilhelm-Pieck-Schule zu dokumentieren. Die Schule hat im Laufe der Jahre eine Fülle von Veränderungen durchlebt und war Zeuge bedeutender historischer Ereignisse. Um dieses Erbe zu erhalten, sind wir auf der Suche nach Zeitzeugen, welche ihre persönlichen Erfahrungen und Erinnerungen teilen möchten. Vielleicht erinnern Sie sich an besondere Ereignisse, Lehrer, Mitschüler oder die Atmosphäre in der Schule. Jede Erinnerung ist ein wertvoller Beitrag zur Geschichte der Schule. Wenn Sie selbst Schüler, Lehrer oder Mitarbeiter an der Wilhelm-Pieck-Schule waren oder jemanden kennen, der es war, möchten wir Sie herzlich dazu einladen, uns Ihre Erinnerungen mitzuteilen. Ihre persönlichen Geschichten, Fotos oder Dokumente können einen bedeutenden Beitrag zur geschichtlichen Aufarbeitung der Wilhelm-Pieck-Schule leisten.

Bitte melden Sie sich bei uns unter 03561 6871-2100 oder besuchen Sie unsere Webseite www.museen-guben.de. Gemeinsam können wir dazu beitragen, die Geschichte der Wilhelm-Pieck-Schule in Guben für kommende Generationen zu bewahren.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Stadt- und Industriemuseum

**Gesucht. Gefunden.
Tanzschule.**

Machen Sie auf sich Aufmerksam!
wittich.de



Geschäftsanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.



Weihnachtsausstellung



Ein Blick die Weihnachtsausstellung. © Stadt Guben

Die Vorweihnachtszeit ist mitunter die schönste Zeit des Jahres. Sie ist geprägt von zahlreichen Traditionen sowie Bräuchen und endet jedes Jahr mit dem Weihnachtsfest.

Diese Zeit ist für uns Anlass, vom **5. bis zum 29. Dezember 2023** unter dem Titel „Weihnachten im Museum“ mit einer Ausstellung im Stadt- und Industriemuseum die Wartezeit bis zum Tag des Weihnachtsfestes zu verkürzen.

In der Ausstellung präsentieren wir verschiedene historische Spielzeugexponate, welche alle aus unserem musealen Fundus stammen. Gleichermäßen typisches Spielzeug für Mädchen und Jungen aus vergangenen Jahrzehnten sind dabei von uns ausgewählt worden und in weihnachtlicher Atmosphäre im Ausstellungsraum präsentiert. Wir laden Sie herzlich dazu ein, sich von der einzigartigen Nostalgie und dem festlichen Zauber vergangener Weihnachtszeiten inspirieren zu lassen. **„Weihnachten im Museum“** verspricht nicht nur eine Reise in die Vergangenheit des Spielzeugs, sondern auch ein festliches Erlebnis für die ganze Familie. Freuen Sie sich mit uns auf eine festliche Zeit im Stadt- und Industriemuseum.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest!

Eintritt: regulär nach aktueller Entgeltordnung

Weitere Informationen finden Sie unter www.museen-guben.de

Stadt- und Industriemuseum

Gubener Zeitung



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren - Notizen aus der „Gubener Zeitung“

5. Dezember 1923

Auf die Wiederholung des Festabends des Roten Kreuzes zum 60-jährigen Jubiläum heute, Donnerstag, abend 8 Uhr im Stadttheater sei noch einmal hingewiesen. Die Vortragsfolge wird ungekürzt dargeboten, so daß die heutigen Gäste ebenfalls voll in den Genuß der von allen Seiten als außerordentlich gut ge-

lungen bezeichneten Darbietungen kommen. Es sei nur noch besonders hervorgehoben, daß der Beginn um 8 Uhr ist. Im Interesse der segensreichen Roten Kreuz-Einrichtungen sei auch der Wiederholung ein volles Haus gewünscht.

14. Dezember 1923

Einbruch in die Löwen- Apotheke wurde in der Nacht zum 12. d. Mts. verübt. Der Täter entwendete u.a. Packungen und bräunliche Flaschen mit Strychnin, Arsen, Atropin, Sublimatpastillen, Neosalvarsan, Aconitin, Homatropin, Physostianin, Beratrin. Mitteilungen, die streng vertraulich behandelt werden, über Täter und Auftauchen der Gifte erbittet die Kriminalpolizei.

27. Dezember 1923

Ein liturgischer Gottesdienst zum Gedächtnis unserer Toten wird am Totenfest nachmittags 6 Uhr in der Klosterkirche gehalten werden. Diese Gottesdienste, in denen Gemeinde, Chor und Einzelgesang mit dem gesprochenen Wort in passender Weise abwechseln, sind Unzähligen im Laufe der Jahre unentbehrlich geworden. So wird auch der diesjährige Gottesdienst gewiß wieder viele Andächtige sammeln.



RAN AN DIE BEILAGEN!

Egal ob Prospekte, Flyer, Broschüren - mit uns kommen Sie gut an!

Fragen Sie uns einfach!

Ihr persönliches Angebot erhalten Sie hier:

beilagen@wittich-herzberg.de

...wir kennen uns damit aus!



Aus unserer Postmappe

Weihnachts-Rätsel

Finden Sie alle Weihnachtsmänner und gewinnen Sie einen Guben-Gutschein im Wert von 20 Euro. Senden Sie die korrekte Anzahl mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift bis zum 28. Dezember 2023 per E-Mail an lehmann.l@guben.de oder werfen Sie das Rätsel mit den entsprechenden Kennzeichnungen in den Briefkasten der Stadtverwaltung Guben. Der oder die Gewinner/in wird in der nächsten Ausgabe am 12. Januar 2024 bekanntgegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Wie viele Weihnachtsmänner sind in dem Bild versteckt?



Gewinner der letzten Ausgabe ist Herr Götze aus Guben. Der Guben-Gutschein im Wert von 20 Euro wird Ihnen per Post zugeschickt. Herzlichen Glückwunsch!



Friedensschule beteiligt sich am Bundesweiten Vorlesetag



Am 17. November 2023 nahmen die Schüler der ersten und zweiten Klassen am Bundesweiten Vorlesetag teil. Dies ist eine gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. Es geht darum, gemeinsam ein Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens zu setzen. Wie in den Jahren zuvor hörten die Schülerinnen und Schüler lustige und spannende Geschichten in drei Einrichtungen unserer Stadt. So lasen die Seniorinnen Frau Scaar und Frau Zakrzewski im Begegnungszentrum der Volkssolidarität, Frau Mahro im Stadt- und Industriemuseum und Frau Rönsch in der Stadtbibliothek unseren kleinen Besuchern vor. Allen hat der Tag viel Spaß gemacht. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Akteurinnen.

A. Pohl, Schulsozialarbeit Friedensschule

Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflegehilfe - Start im April 2024

Der Bedarf ist groß und die Chancen auf dem Arbeitsmarkt sehr gut. Gesundheits- und Krankenpflegehelfer bzw. Helferinnen übernehmen in den Krankenhäusern, Altenheimen, Altenpflegeheimen, Arztpraxen und Sozialstationen wichtige Aufgaben zum Wohl der Patientinnen und Patienten. Das hilft nicht nur den Betroffenen, sondern gibt auch den Pflegerinnen und Pflegern das gute Gefühl, eine sinnvolle Aufgabe zu erfüllen.

Am **1. April 2024 beginnt ein neuer Ausbildungsgang** im Bildungszentrum des Naëmi-Wilke-Stifts. Er umfasst 600 Stunden theoretischen und praktischen Unterricht sowie mindestens 1.000 Stunden in der praktischen Ausbildung. Die Absolventinnen und Absolventen sind also gut gewappnet, wenn sie ihren Abschluss in der Tasche haben. Die Bewerberinnen und Bewerber benötigen einen Hauptschulabschluss oder eine abgeschlossene Berufsausbildung. Menschen mit Migrationshintergrund sollten die Sprachqualifikation B2 besitzen.

Weitere Informationen zu dem Ausbildungsgang sind auf der Homepage zu finden unter: <https://www.naemi-wilke-stift.de/bildung-und-karriere/ausbildung-studium/> und unter: Naëmi-Wilke-Stift - Schule für Gesundheits- und Krankenpflegehilfe Dr.-Ayryer-Straße 1 - 4 | 03172 Guben
Telefon: (03561) 403 201 und -206
E-Mail: schule@naemi-wilke-stift.de

Verlässliche Notfallversorgung mit Schwerpunktzeiten - Neue Sprechstunden für die Akutversorgung

Die geplante Krankenhausreform hat viele Facetten und einige Änderungen werden auch die Notfallversorgung für Patientinnen und Patienten in ländlichen Regionen verbessern. Denn anders als bisher, soll diese wichtige Leistung künftig pauschal finanziert werden – nicht nur nach Menge. Für kleine Krankenhäuser wie das Naëmi-Wilke-Stift sind das eigentlich gute Nachrichten. Das Problem ist nur: Die Reform wird erst ab 2027 allmählich Wirkung zeigen. So lange werden viele Kliniken wirtschaftlich kaum durchhalten – und vielleicht die teure Notfallversorgung einstellen.

Gute Versorgung, wenn sie gebraucht wird

„In Guben möchte man den Weg der Schließung nicht gehen, sondern sucht nach bedarfsgerechten Lösungen“, erklärt Rutker Stellke. Der Facharzt für Anästhesiologie leitet das Notfallzentrum am Naëmi-Wilke-Stift und kennt die Versorgungssituation in der Region gut. „Wir fühlen uns dafür verantwortlich, dass die Menschen in Guben auch künftig eine verlässliche Notfallversorgung erhalten“, macht er klar. Die Erwartung der Menschen sei: Eine Notaufnahme hat rund um die Uhr geöffnet. Dennoch, weiß Rutker Stellke „kommen fast alle unsere Patienten tagsüber und vielleicht noch in den frühen Abendstunden.“ Vor diesem Hintergrund hat man sich im Naëmi-Wilke-Stift entschieden, die **Notfallversorgung ab sofort auf „Schwerpunktzeiten“ zu fokussieren**. Außerhalb dieser Zeiten sind die Fachärzte daheim in Bereitschaft und können in dringlichen Fällen auch per Telemedizin konsultiert werden. So wird von 20:00 bis 8:00 Uhr am Folgetag nur die gesetzliche Mindestbesetzung für Notfälle vorgehalten, Nicht-Notfallpatienten mit ambulantem Versorgungsbedarf wird ein Angebot im Rahmen der Regelversorgung gemacht. Die Schwerpunktstrategie ermöglicht zudem neue Angebote: So soll es ab Januar am Wochenende eine zusätzliche, fachärztlich-chirurgische Akutsprechstunde geben.

Enge Abstimmung in der Region

Das neue Konzept bedarf einer engen Abstimmung mit den Rettungsdiensten und umliegenden Krankenhäusern, selbstverständlich ist auch die Stadt Guben im Boot. „Agieren statt reagieren ist das Gebot der Stunde. Wir sind froh, dass unser Krankenhaus mit innovativen Ideen das Stadt-Land Gefälle kompensiert“, sagt Bürgermeister Fred Mahro. Zweimal habe Verwaltungsdirektor Mogwitz seine Pläne im Gesundheitsausschuss vorgestellt „und ich bin sicher, dass die Bürgerinnen und Bürger von Guben sich darauf einstellen werden – auch um das Krankenhaus zu unterstützen.“ „Die Veränderung macht für die Menschen fast keinen Unterschied und wir können dadurch wesentlich effizienter arbeiten“, sagt Verwaltungsdirektor Andreas Mogwitz. „Nach wie vor können lebensbedrohliche Notfälle auch nachts im Naëmi-Wilke-Stift versorgt werden. Patienten mit nicht-dringlichem, ambulanten Versorgungsbedarf erhalten ein Behandlungsangebot für den Folgetag bzw. können sich in den Bereitschaftspraxen der Kassenärztlichen Vereinigung vorstellen.“

Naëmi-Wilke-Stift



Geburtstagsgruß zum Andenken an Naëmi Wilke



© Naëmi-Wilke-Stift

Feierlich versammelten sich die größeren Kinder des Stiftkindergartens vor dem Grabstein von Naëmi Wilke, der im „Weiten Raum“ des Krankenhauses aufgestellt ist. Sie waren gekommen, um anlässlich des Geburtstages der Naëmi, dem 2. Dezember 1860, an sie zu denken und ihr ein Ständchen zu bringen. Rektor Markus Müller erzählte den Kindern etwas über die Lebensgeschichte des Mädchens und die Entstehung der Stiftung.

Naëmi Wilke, als Zwilling geboren, war das erste Kind von Friedrich und Sophie Wilke. Ihr früher Tod im Alter von knapp 14 Jahren war Anlass für ihre Eltern, eine Privatstiftung zu begründen,

der sie den Namen ihrer Tochter gaben. Die Eltern konnten nicht ahnen, dass der viel zu frühe Tod ihrer Tochter langfristig so viel Segen stiften würde. Aus dem 1878 gegründeten kleinen 14-Betten-Kinderkrankenhaus ist eine Stiftung entstanden, die heute rund 500 Menschen beschäftigt und mittlerweile nicht nur im Gesundheitsbereich, sondern auch in der Jugendhilfe tätig ist. 2004 wurde ihr Grabstein in Polen zufällig wieder entdeckt und so konnte im gleichen Jahr der Einbau des Grabsteins in einen Neubau der Stiftung erfolgen. Seitdem ist es Tradition, den Geburtstag und auch den Todestag dieses Kindes zusammen mit Kindern der Kindertagesstätte im Stift zu begehen. Ohne ihre Geburt und ihren tragischen Tod gäbe es weder das Krankenhaus noch den Kindergarten. Mit einem kleinen Präsent sind die Kinder wieder fröhlich in ihren Kita-Alltag zurückgekehrt.

Naëmi-Wilke-Stift

Aus der Gemeinde Schenkendöbern

Oma-Opa-Tag in der Kita Grano



Bastelabend. © Gemeinde Schenkendöbern

Grano. Kürzlich waren die Großeltern der Krippenkinder der Kita „Dreikäsehoch“ in Grano zum Oma und Opa-Tag eingeladen. Mit einem kleinen Programm mit Tänzen, Herbstliedern und gemeinsamen Kaffeetrinken in der Aula der Grünen Grundschule Grano starteten alle in den späten Nachmittag. Anschließend machten sich die Großeltern gemeinsam mit ihren Enkeln mit Lampions auf den Weg in Richtung Kitagelände. Apropos Laternen:

Diese hatten eine Woche zuvor die Eltern der Krippenkinder bei einem gemütlichen Abend in der Kita für ihre Kinder und deren Großeltern gebastelt.

Gemeinde Schenkendöbern

Schenkendöbern-Wilschwitzer Chronik

In der Gemeinde Schenkendöbern und in Sabines Landkauf gibt es noch Exemplare der Schenkendöbern-Wilschwitzer Chronik, auch als passendes Weihnachtsgeschenk.

„GETRENNT UND VEREINT“

vom Historiker Hartmut Schatte zum Preis von **20,00 Euro**

Gemeinde Schenkendöbern



TEDDY-KLINIK IM NAËMI-WILKE-STIFT
DIAGNOSE - BEHANDLUNG - HEILUNG

„Wir sagen danke“

Herzlichen Dank an alle
Unterstützer und Sponsoren



- Euroregion Spree-Neiße-Bober e.V.
- EVG Guben
- Gubener Wohnungsgesellschaft (GUWO)
- Sigrid und Manfred Hoeber
- Kröger Medizintechnik
- Lübbinchener Milch- und Mast GbR
- Neiße-Apotheke, Schiller-Apotheke, Stadt-Apotheke
- OTB/GHD Gesundheitsdienst
- Rettungsdienst Spree-Neiße GmbH
- Umwelt-, Landschafts- und Tiefbaugenossenschaft
- Frau Dr. med. Maria Wilke

sowie viele Mitarbeitende aus unserem Haus

JAHRESKALENDER



LINUS WITTICH Medien KG
Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

Erste Hilfe für Teddy und Co



Die Teddyeltern aus der Kita Groß Gastrose.

Die Vorschulkinder der Kitas „Mühlenzwerge“ aus Groß Gastrose und „Dreikäsehoch“ aus Grano sowie ihre Plüschtiere haben kürzlich einen spannenden Tag erlebt. Das Gubener Naëmi-Wilke-Stift hatte bereits im Frühjahr eine Teddyklinik eröffnet. Nach der großen Resonanz Anfang des Jahres fand nun der zweite Sprechtag für die kleinen Teddyeltern mit ihren plüschigen Begleitern statt. Eine fast komplette Etage wurde dafür zum Teddykrankenhaus, wo Teddyärzte die Plüschpatienten untersuchten. Vor allem geht es in diesem Pilotprojekt darum, dass man Kinder die Angst vor Ärzten und Krankenhausaufenthalten nimmt. So realitätsnah wie möglich hatten die



Kita „Dreikäsehoch“ aus Grano. © GS

Mitarbeiter des Naëmi-Wilke-Stiftes diesen Tag für die Mädchen und Jungen organisiert. Die Kinder besuchten verschiedene Bereiche u. a. die Anmeldung, Arztpraxis, Röntgen, Apotheke und der eine oder andere Teddy bekam auch einen Verband verpasst. Um auch beim möglichen Transport im Krankenwagen keine Angst zu haben, durften die Vorschulkinder sich alles ganz genau anschauen und sogar Probeliegen. Alles in allem ist diese Aktion eine gute Gelegenheit, den Nachwuchs mit den Themen Gesundheit, Vorsorge, Untersuchung und Behandlung vertraut zu machen und ihnen die Angst im Notfall zu nehmen. *Gemeinde Schenkendöbern*

Neue Ausstellung am Pinnower See



Wolfgang Möller. © Ute Richter

Pinnow. Eine neue Ausstellung ist aktuell in der Gaststätte „Karpfenschänke“ am Pinnower See zu sehen. Wirtin Doreen Noack gibt seit vielen Jahren regionalen Nachwuchs- und Hobbykünstlern die Möglichkeit, ihre Werke in den Gasträumen am idyllischen Pinnower See zu präsentieren.

Aktuell sind Werke vom Gubener **Hobbymaler Wolfgang Möller** (74 Jahre) zu sehen. Schon in jungen Jahren war der heutige Ruheständler von der Malerei und seiner Vielfalt begeistert. An vielen Kinder- und Jugendwettbewerben nahm er erfolgreich teil. Mit Armeezeit und beruflicher Auslandstätigkeit verging viel Zeit, bevor der gebürtige Lübzer im Jahr 2000 wieder anfang, sein Hobby aus Kinder- und Jugendzeiten zu aktivieren. Es entstanden unzählige Bilder verschiedenster Maltechniken und -mittel. Von A bis Z malt Wolfgang Möller alles, was ihm quasi vor den Pinsel oder Stift kommt. Besonders angetan haben es dem 74-jährigen die großen und kleinen Schiffe der Meere und Küsten dieser Welt. Eine kleine Auswahl der ganz unterschiedlichen Bilder ist in der „Karpfenschänke“ zu sehen. Aber auch vor neuen, modernen Techniken macht Wolfgang Möller nicht halt. Bildtransfer kombiniert mit Aquarellmalerei und Puoring-technik sowie Hinterglasmalerei - seine Werke sind sehr vielseitig. Ausschnitte seines großen Repertoires von etwa 300 Bildern sind nicht nur am Pinnower See, sondern auch in der Gubener Volksbank und in der Arztpraxis Dr. Leske zu sehen. Aber auch im Museum in Eisenhüttenstadt hat der Hobbymaler in der Vergangenheit Werke ausgestellt.

Natürlich können die Bilder, die bis zum Frühjahr in der „Karpfenschänke“ am Pinnower See ausgestellt werden, auch erworben werden. Eine kurze Info beim Besuch des Restaurants an die Wirtin und sie leitet alles in die Wege. Zu sehen ist die Ausstellung zu den jeweiligen Öffnungszeiten der Gaststätte.

Gemeinde Schenkendöbern



Hinter den Kulissen unserer Nachbarn



© Gemeinde Schenkendöbern

Grano. Einen Einblick in das Leben unseres polnischen Nachbarlandes haben die Schüler der Grünen Grundschule Grano

kürzlich beim Besuch des PolenMobils bekommen. Interesse für das Land Polen zu wecken ist die Intension eines jungen Teams des Projektes „Polen in der Schule“. Im Rahmen des Unterrichts werden landeskundliche, historische, kulturelle und politische Inhalte zum Nachbarland vermittelt. Erstaunt waren die „Lehrer“ des PolenMobils, dass viele der Mädchen und Jungen bereits Kontakte mit dem Land, aber auch mit polnischen Bürgern hatten. Aber das verwundert nicht, leben wir hier in der Gemeinde Schenkendöbern quasi in direkter Nachbarschaft. Mit vielen verschiedenen Aufgaben und Spielen erfuhren die Grundschüler mehr Hintergründe über unseren polnischen Nachbarn.

Das PolenMobil ist ein Projekt des Deutschen Polen-Instituts in Darmstadt und der Stiftung deutsch-polnische Zusammenarbeit in Kooperation mit der Deutsch-polnischen Gesellschaft Brandenburg und dem Deutsch-polnischen Jugendwerk. Gefördert wird das Projekt von der Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit, der Sanddorf-Stiftung Regensburg, der F. C. Flick-Stiftung gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Intoleranz und dem Auswärtigen Amt.

Gemeinde Schenkendöbern

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Alle Angebote für Kinder und Jugendliche finden Sie auf der Internetseite www.guben.de (unter Leben & Wohnen, Kinder- & Jugendangebote)

Hier ist was los



Mittwoch - Schillerplatz
09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Freitag - Klaus-Herrmann-Str.
09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Silvesterlauf

Der SV Chemie Guben wird in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit dem Wochenkurier und der Stadt Guben wieder einen Silvesterlauf organisieren. Die Organisatoren laden alle laufbegeisterten Gubener und ihre Gäste zu diesem sportlichen Jahresabschluss ein.

Der Lauf findet am **31. Dezember 2023** statt und wird wie im vergangenen Jahr nur über 2 km durchgeführt. Eine Auswertung in verschiedene Kategorien entfällt, sodass keine Anmeldung im Vorfeld nötig ist. Die Teilnahme am Lauf ist für alle kostenfrei. Der Start erfolgt um **10:00 Uhr** am **Sportzentrum Kaltenborner Straße**. Im Ziel erhalten alle Teilnehmer eine Urkunde und solange der Vorrat reicht einen Pfannkuchen, gesponsert von der Bäckerei Dreißig.

Die Organisatoren freuen sich auf eine rege Beteiligung und wünschen schon jetzt alles Gute für das kommende Jahr.

SV Chemie Guben 1990 e. V.

Musikalische
Meditation
ZUR HEILIGEN NACHT

HEILIGABEND
24. DEZEMBER
22.00 UHR

KLOSTERKIRCHE GUBEN
KIRCHSTRASSE 1

WÖRTE: PFARRER MELK SCHMIDT
MUSIK: KIRCHENMUSIKDIREKTOR HANSJÜRGEN VORRATH
Eintritt bei *Kaffeke erbeten

HERZLICHE EINLADUNG

ADVENTSMUSIK im Kerzenschein

**SONNTAG
17. DEZEMBER
15.00 UHR**

DORFKIRCHE KERKWITZ

MIT DEM CHOR ATTERWASCHKERKWITZ
UND WEDEREN MUSIKERN
LEITUNG: JEANNETTE PETKE
Finanziert bei: Kulturbüro Guben

RÜCKKEHRERTAG

27.12.2023, 10 - 13 Uhr



 **Alte Färberei Guben**

www.guben-tut-gut.de

Gubener Weihnachtsmarkt

SAMSTAG, 16. DEZEMBER 2023, 14:00 - 22:00 UHR

- 14:30 Uhr - Weihnachtsprogramm der Gubiner Kita Przedzsko Nr. 3
- 15:00 Uhr - Eröffnung mit dem Bürgermeister & Stellenanschnitt
- 15:20 Uhr - Weihnachtsprogramm der Kita Montessori
- 16:00 - 18:00 Uhr - Puppentheater, Alte Färberei
- 15:00 - 17:00 Uhr - Basteln und Kindschminken, Alten Färberei
- 16:30 Uhr - Städtische Musikschule „Johann Crüger“
- 18:00 Uhr - Kinderkino, kurze Weihnachtsgeschichten 
- 18:30 Uhr - Dou JoY - Liveband

SONNTAG, 17. DEZEMBER 2023, 14:00 - 20:00 UHR

- 14:30 Uhr - Städtische Musikschule „Johann Crüger“
- 15:00 - 17:00 Uhr - Bastelaktionen, Alten Färberei
- 16:00 Uhr - weihnachtliches Geigenspiel
- 18:00 Uhr - Kinderkino, kurze Weihnachtsgeschichten
- 18:00 Uhr - Dixieland Stompers 

*Wenn kein Ort angegeben ist
findet die Veranstaltung auf dem Friedrich-Wilke-Platz statt.*

HERZLICHE EINLADUNG ZUR

Musikalischen Andacht zum Jahresende

**SILVESTER
31. DEZEMBER
19.30 UHR**

DORFKIRCHE GRANO

ES MUSZERT
CHRISTIAN SCHEFFLER
ORGEL
Finanziert bei: Kulturbüro Guben



ERNEUT TEILNEHMER:INNEN FÜR VERHALTENSÖKONOMISCHES EXPERIMENT GESUCHT!

Das Energie-Innovationszentrum (EIZ) sucht Teilnehmer:innen für ihre Studie, in der es darum geht, wie Menschen Entscheidungen treffen. Diese Entscheidungsfindung erfolgt am Computer und unabhängig von anderen Teilnehmenden.

ENTLOHNUNG FÜR DIE TEILNAHME

Für die Teilnahme erhält jeder Teilnehmende auf jeden Fall 8 Euro. Dazu kommt noch ein weiterer Betrag, der abhängig von den Entscheidungen in der Studie ist.

VORTEILE DER STUDIE

- Neues kennenlernen
- Erfahrungen mit wissenschaftlichen Studien
- Spaß an der Teilnahme

DAS WICHTIGSTE IM ÜBERBLICK

BEDINGUNGEN

- Deutschkenntnisse
- Mindestalter: 18 Jahre
- sichere Computerbedienung

ADRESSE

Lehrgebäude 3E (2.OG, R 2.28)
Siemens-Halske-Ring 13
03046 Cottbus

DATEN & UHRZEITEN

10.01.2024 - 18:30 Uhr
11.01.2024 - 17:00 Uhr

Dauer der Experimente: ca. 1 Stunde

* gemeinschaftlicher Transport kann bei Bedarf organisiert werden - Abfahrtszeiten jeweils eine Stunde vor Experimentbeginn

ZUR ANMELDUNG HIER MELDEN

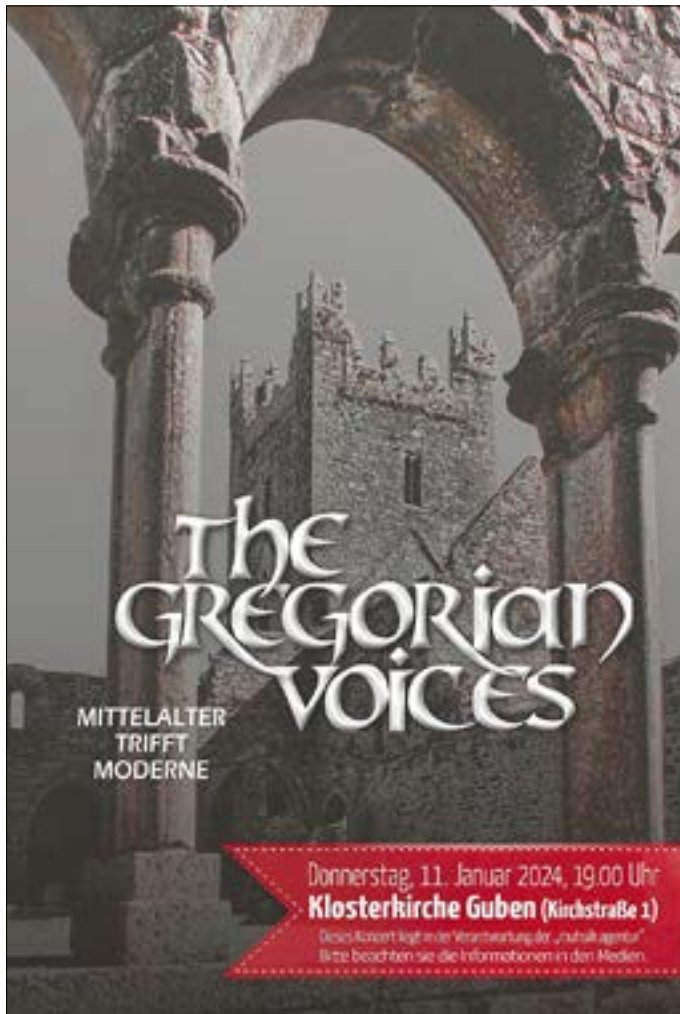
Sozialarbeiterin Stadt Guben
Katarzyna Maj

Mail: maj.k@guben.de
Telefon: 03561 6871 1444

BEI FRAGEN ZUR STUDIE

Mail: eeconlab@b-tu.de
Telefon: 0355 69 2138





Neujahrskonzert am 21. Januar 2024 in der Alten Färberei



Sopranistin Barbara Ehwald.
© Martin Weinhold

Das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde und sein Chefdirigent Urs-Michael Theus freuen sich darauf, mit Ihnen gemeinsam das neue Jahr zu begrüßen. Am Sonntag, 21. Januar 2024, um 15:00 Uhr beginnt in der Alten Färberei in Guben die musikalische Reise. Erleben Sie ein heiteres, abwechslungsreiches Programm mit Werken von Franz Lehár, Emmerich Kálmán, Josef Lanner und Frederick Loewe. Lauschen Sie Evergreens und beschwingten Melodien. Ein Konzert zum Schwelgen und Mitsummen aus beliebten Operetten und Musicals, wie dem „Trink-Lied“ aus *Die schöne Galathée* von Franz

v. Suppè, dem Foxtrott „Ich reiß' mir eine Wimper aus“ von Fred Raymond, mit Eliza Doolittle aus *My fair Lady* und dem „Champagner-Galopp“ von Hans Christian Lumbye.

Genießen Sie in diesem wie gewohnt charmant moderierten Konzert eine anregende Mischung aus gern Gehörtem, hinreißend dargeboten von Barbara Ehwald (Sopran) und Ihrem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde.

Karten und weitere Informationen gibt es im Service-Center der Stadt Guben, Tel. 03561 6871-0. Der Eintritt beträgt 15,00 Euro.

Pressestelle

Notdienste

Leitstelle: Telefon (0355) 632144 (Notruf: 112)
Krankentransport: Telefon (0355) 632112 oder (0355) 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel.-Nr. 116 117. Notdienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19:00 - 7:00 Uhr, Mittwoch, Freitag: 13:00 - 7:00 Uhr, Samstag, Sonntag durchgängig

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Patienten, die aufgrund eines Notfalls außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten die Hilfe eines Zahnarztes benötigen, können auf der Internetseite www.spn-zahnarzt-notdienst.de den tagesaktuellen Notdienstplan einsehen.

Notruf und Beratungstelefon für Frauen

zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

Störungs-Hotline

Unter dieser Rufnummer können Sie Unterbrechungen der Strom-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung sowie Probleme der Abwasserentsorgung melden.

Gas / Fernwärme:	(03561) 5081-11
Strom:	(03561) 5081-10
Wasserversorgung:	0170 8543497
Straßenbeleuchtung der Stadt Guben:	(03561) 5193-0

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung: Der Dienst beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 08:00 Uhr.

15.12. - Dr. Schulze, Barbara, (Eisenhüttenstadt),
22.12.2023 015234274556

Weitere Dienste finden Sie unter www.ltk-brandenburg.de/notdienste einsehbar.

Ab dem 1. Januar 2024 gibt es eine brandenburgweite Notrufnummer für den Kleintiernotdienst. Die Nummer lautet **01805 843736**. Unter dieser Nummer ist ganztägig die nächstgelegene Bereitschaftspraxis zu erreichen.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die angegebenen Apotheken sind von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages dienstbereit.

- 15.12.2023** Altstadt-Apotheke, 03364 29197, Königstraße 56, 151890 Eisenhüttenstadt
- 16.12.2023** Schiller-Apotheke, 03561 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben
- 17.12.2023** Märkische Apotheke, 03364 455050, Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt
- 18.12.2023** Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben
- 19.12.2023** Magistral-Apotheke, 03364 43215, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt
- 20.12.2023** Weiße-Apotheke, 03561 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
- 21.12.2023** Rosen-Apotheke, 03364 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt
- 22.12.2023** Kloster-Apotheke, 033652 8052, Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle
- 23.12.2023** Apotheke im City-Center, 03364 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt
- 24.12.2023** Stadt-Apotheke, 03561 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben

- 25.12.2023 Galenus-Apotheke, 03364 44150, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt
- 26.12.2023 Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben
- 27.12.2023 Punkt-Apotheke, 03364 751075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt
- 28.12.2023 Altstadt-Apotheke, 03364 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt
- 29.12.2023 Schiller-Apotheke, 03561 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben
- 30.12.2023 Märkische Apotheke, 03364 455050, Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt
- 31.12.2023 Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben



Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e.V.

Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96, Tel. 03561 62811-0

E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de
www.drk-niederlausitz.de

Wir bieten:

- Schwangerschaftsberatung
- SEKIZ (Selbsthilfe-Kontakt- und Informationszentrum)
- Frauenberatungsstelle / Frauenhaus
- Aus- und Weiterbildungen in der Ersten Hilfe
- Fahrdienst
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Seniorenprogramm der Senioren- Begegnungsstätte

Beratung im DRK zu Fragen des Fahrdienstes: Unser DRK-Fahrdienst kümmert sich nicht nur um die zuverlässige und sichere Beförderung, sondern berät Sie auch gern zu angrenzenden Fragen.

Hier einige Beispiele:

- Unterstützung bei der Beantragung und Ausfüllung von Formularen
- Fahrten, für die Sie einen Transportschein beanspruchen können oder welche privat berechnet werden müssen
- Klärung einer Kostenübernahme mit den Krankenkassen
- welche Bedeutung hat ein Behinderungsgrad bei erforderlichen ambulanten Fahrten
- und andere Fragen

Selbsthilfebüro

Tel.: 03561 6281115, Frau Garzke,
E-Mail: sekiz-spn@drk-niederlausitz.de,
Kaltenborner Str. 96, 03172 Guben

Sie fühlen sich in ihrer aktuellen Lebenssituation gesundheitlich, seelisch oder sozial belastet? Es würden Ihnen helfen mit Menschen in Kontakt zu kommen, denen es ähnlich geht? Dann melden Sie sich bei uns!

Gründung einer Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Pflege zu Hause ist eine herausfordernde Aufgabe, die sowohl physisch als auch emotional belastend sein kann. Als pflegende Angehörige stehen wir vor einer Vielzahl von Herausforderungen und oft fühlen wir uns isoliert und überfordert. Doch wir sind nicht alleine! Diese neu entstehende Selbsthilfegruppe bietet Ihnen die Möglichkeit, sich mit Menschen in ähnlichen Situationen auszutauschen, Erfahrungen zu teilen und Unterstützung zu finden. Gemeinsam wollen wir einen Raum schaffen, in dem wir uns auf unsere Bedürfnisse besinnen, gemeinsam durchatmen, einander ermutigen, Trost spenden und praktische Ratschläge geben können.

Wenn Sie Interesse haben, sich anzuschließen, melden Sie sich im Selbsthilfebüro!



Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen gründet sich

Schlaflose Nächte, kaum noch Lebensfreude. Wenn Sie das auch kennen, melden Sie sich bei Frau Garzke vom Selbsthilfebüro.

Sternenkinder

Du siehst in den Himmel und fragst dich, welcher Stern dein Kind ist.

Wir laden dich herzlich ein, Teil der neu entstehenden Selbsthilfegruppe „Sternenkinder“ zu werden. Wenn auch du den Verlust eines Kindes in der Schwangerschaft, während oder nach der Geburt erlebt hast, teilen wir den Weg der Trauer gemeinsam. In einem geschützten Raum möchten wir uns austauschen, stützen und Halt finden. Wie ein Stern am dunklen Himmel, so bleiben unsere Sternenkinder in unseren Herzen. Interessierte sind eingeladen, sich bei SEKIZ- Dein Selbsthilfebüro zu melden.

Kleiderkammer Guben

Die Kleiderkammer Guben befindet sich in der Friedrich-Engels-Str. 67 gegenüber vom Freibad. Die Kleiderkammer ist Dienstag und Donnerstag jeweils von 9:00 bis 13:00 Uhr für Sie geöffnet.

Was gibt es in den Kleiderkammern?

- zeitgemäße Bekleidung, gut erhaltene Kleider, Hosen, Jacken und Mäntel, Schuhe und Stiefel für Sommer & Winter, Wäsche, Bettzeug und Decken

Wer erhält Kleidung?

- Sozialhilfeempfänger, Nichtsesshafte, Flüchtlinge, Rentner und Menschen in akuten Notlagen

Blutspendetermine

- **28.12.2023**, 15:00 - 19:00 Uhr, Alte Färberei, Friedrich-Wilke-Platz, 03172 Guben
- **23.01.2024**, 15:00 - 19:00 Uhr, Kulturzentrum Obersprucke (neuer Standort), Friedrich-Schiller-Straße 16 c, 03172 Guben
- **07.02.2024**, 12:00- 16:00 Uhr, Naëmi-Wilke-Stift, Dr.-Ayrer-Str. 1-4, 03172 Guben

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben

Dr.-Ayrer-Str. 18 Gemeindezentrum Friedenskirche

regelmäßige Wochenveranstaltungen in der Friedenskirche:

Gottesdienst	Sonntag, 10:30 Uhr
Seniorentanz im Sitzen	Donnerstag, 10:15 Uhr – 11:15 Uhr
Seniorentanz	Donnerstag, 15:00 Uhr – 16:30 Uhr
Sprach-Kaffee	Donnerstag, 17:00 Uhr – 18:30 Uhr

Gottesdienst mit Kinderbetreuung
jeden **Samstag**, 09.30 Uhr

**Gesundheitstage vom 03.01.2024 – 20.03.2024
jeden Mittwoch 17.30 Uhr – 19.00 Uhr**

- 03.01.2024** Katarina Hafemann
Krankheit, das Erbe der Eltern?
- 10.01.2024** Beatrice Rasch
Kochtreff – Natürlich gesund
- 17.01.2024** Katarina Hafemann
Gesund Essen – Gesund Leben
- 24.01.2024** Andrea Rasch
Kochtreff – Gesundes aufs Brot
- 31.01.2024** Katarina Hafemann
Beweglich bis ins hohe Alter



Katholische Pfarrgemeinde
"St. Stephan" Guben

Katholische Kirche Guben

Reichenbach, Pfarramt Sprucker Straße 85,
www.katholische-kirche-guben.de

Sonntagsmesse

9:30 Uhr in der **Pfarrkirche,
Rosenweg 14**

Hl. Messe auf Polnisch
(Msza św. w języku polskim)

jedem 2. Sonntag im Monat
11:00 Uhr in der Pfarrkirche

Wochentagsmessen

Mi, Do, Sa: 8:00 Uhr, Di, Fr:
18:30 Uhr
in der **Kapelle des Pfarrhau-
ses, Sprucker Straße 85**



Selbstständige Evangelisch- Lutherische Kirche, Gemeinde Des Guten Hirten Guben

Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.

Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kin-
der bis zum 2. Schuljahr angeboten.

Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten. www.selk-guben.de
Regelmäßige Termine:

- Kirchenchor probt dienstags um 19:00 Uhr, der Posaunenchor probt dienstags um 20:00 Uhr im Stift im Tagungszentrum, Zugang über den Küchenhof. Auskunft bei Andreas Eckert: song-vision@t-online.de, bzw. (03561) 629 936 oder 66566. **Neue Mitsänger und -bläser sind herzlich willkommen!**
- Bibelstunde und Gesprächskreis sind jeweils monatlich, Auskunft im Pfarramt

Die Gottesdienste finden, in der Kirche Des Guten Hirten (Berliner Straße, Ecke Straupitzstraße) statt. Die Kirche ist mit einer Induktionsanlage für Hörgeschädigte ausgerüstet.

18.12.2023

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst. Pfr. M. Voigt

24.12.2023

16:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, Pfr. M. Voigt

25.12.2023

09:30 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pfr. M. Müller

26.12.2023

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. M. Voigt

31.12.2023

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Jahresschluss und Neujahr, Pfr. M. Voigt

Am Neujahrstag 01.01.2024 findet in unserer Gemeinde kein Gottesdienst statt.

07.01.2024

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. M. Voigt

14.01.2024

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. M. Voigt

15:30 Uhr Weihnachtsfeier im Stift (ehem. Andachtsaal)



Evangelische Kirchengemeinde

Kirchstraße 2, Region Guben
www.kirche-guben.de

17.12.2023

10:30 Uhr Jugendgottesdienst mit den Konfi's, Klosterkirche Guben

15:00 Uhr ADVENTSMUSIK mit dem Chor Kerkwitz/Atterwasch, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz

19.12.2023

17:00 Uhr Übergabe des Friedenslichtes der Kirchengemeinden Gubin/Guben, Neißbrücke Guben

20.12.2023

19:30 Uhr Taizé-Andacht, Dorfkirche Bomsdorf

24.12.2023

14:30 Uhr CHRISTVESPER zu Heiligabend, Dorfkirche Bomsdorf (Pf. M. Müller (SELK))

14:30 Uhr CHRISTVESPER zu Heiligabend, Fachwerkkirche Steinsdorf (Pf. E. Söllner)

14:30 Uhr CHRISTVESPER zu Heiligabend mit Krippenspiel, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz (Lekt. J. Petke)

14:30 Uhr CHRISTVESPER zu Heiligabend mit Krippenspiel, Bergkapelle Guben (Pf. i.R. M. Domke)

14:30 Uhr CHRISTVESPER zu Heiligabend mit Krippenspiel, Johann-Crüger-Haus Coschen (Pf. M. Schmidt)

14:30 Uhr CHRISTVESPER zu Heiligabend mit Krippenspiel, Dorfkirche Sembten (Lekt. D. Bennewitz)

16:00 Uhr CHRISTVESPER zu Heiligabend mit Krippenspiel, Kirche Groß Breesen (Lekt. D. Bennewitz)

16:00 Uhr CHRISTVESPER zu Heiligabend mit Krippenspiel, Klosterkirche Guben (Pf. M. Schmidt)

16:00 Uhr CHRISTVESPER zu Heiligabend mit Krippenspiel, Dorfkirche Pinnow (Pf. E. Söllner)

16:00 Uhr CHRISTVESPER zu Heiligabend mit Krippenspiel, Dorfkirche Atterwasch (Lekt. J. Petke)

17:30 Uhr CHRISTVESPER zu Heiligabend mit Krippenspiel, Dorfkirche Grano (Pf. E. Söllner)

18:00 Uhr CHRISTVESPER zu Heiligabend, Klosterkirche Guben (Lekt. Ch. Fritzscha)

22:00 Uhr MUSIKALISCHE MEDITATION zum Heiligen Abend, Klosterkirche Guben

25.12.2023

09:00 Uhr Gottesdienst, Kirche Groß Breesen (Pf. M. Schmidt)

10:30 Uhr Gottesdienst, Klosterkirche Guben (Pf. M. Schmidt)

26.12.2023

09:00 Uhr Gottesdienst, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz (Pf. E. Söllner)

10:30 Uhr Gottesdienst, Dorfkirche Grano (Pf. E. Söllner)

10:30 Uhr WEIHNACHTSLIEDERSINGEN, Herberge zur Heimat

31.12.2023

15:00 Uhr Abendmahl-Gottesdienst, Dorfkirche Atterwasch (Pf. M. Schmidt)

16:30 Uhr Abendmahl-Gottesdienst, Klosterkirche Guben (Pf. M. Schmidt)

19:30 Uhr ORGELMUSIK zum Jahresausklang mit Christian Scheffler, Dorfkirche Grano

01.01.2024

15:00 Uhr Gottesdienst, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz (Pf. E. Söllner)

16:30 Uhr Gottesdienst, Klosterkirche Guben (Pf. E. Söllner)

Sonntag, 07.01.2024

10:30 Uhr Zentralgottesdienst, Klosterkirche Guben (Pf. M. Schmidt)

11.01.2024

19:00 Uhr THE GREGORIAN VOICES im Konzert, Klosterkirche Guben

14.01.2024

09:00 Uhr Gottesdienst, Dorfkirche Pinnow (Lekt. J. Petke)

09:00 Uhr Gottesdienst, Kirche Groß Breesen (Pf. E. Söllner)

10:30 Uhr Abendmahl-Gottesdienst, Pfarrhaus Klosterkirche Guben (Pf. E. Söllner)

10:30 Uhr Gottesdienst, Dorfkirche Atterwasch (Lekt. J. Petke)



Heilsarmee Guben

Brandenburgischer Ring 55

jeden Sonntag 17:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack, jeden Donnerstag 10:00 Uhr Bibelstunde, jeden 1. Donnerstag im Monat 9:00 Uhr Frauenfrühstück

Second Hand Shop geöffnet Montag, Mittwoch 9:00 - 11:00 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr. Günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise sogar neu.